

Einstiegsqualifizierung

Mediengestaltung – Aufbereitung von Digital- und Printmedien

Tätigkeitsbereiche:

- Planen und Organisieren von Arbeitsprozessen
- Gestalten von Medien
- Erstellen und Bearbeiten von Bild- und Grafikdaten
- Erstellen ausgabespezifischer Produktionsdaten
- Kommunizieren und Kooperieren
- Beachten der rechtlichen Grundlagen bei der Medienproduktion

**Einstiegsqualifizierung
Mediengestaltung – Aufbereitung von Digital- und Printmedien**

Tätigkeiten	Qualifikationen
Planen und Organisieren von Arbeitsprozessen	<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsunterlagen entsprechend der Auftragsbeschreibung auf Vollständigkeit prüfen • technische Umsetzbarkeit des Auftrags prüfen • Teilaufgaben für den Arbeitsprozess definieren und deren Umsetzung überprüfen • Aufgaben im Team planen, abstimmen und bearbeiten • Datenorganisation planen und Daten auftragsspezifisch strukturieren • Ergebnisse von Arbeitsprozessen überprüfen
Gestalten von Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsideen unter Berücksichtigung der Anforderungen von Kundinnen und Kunden und der Bedürfnisse von Mediennutzerinnen und -nutzern entwickeln und bewerten • Grundlagen der grafischen Gestaltung, der Bildgestaltung, der Farbgestaltung, der typografischen Gestaltung, der Gestaltung von Flächen und von Gestaltungsrastern anwenden • Gestaltungsentwürfe für verschiedene Medien anfertigen und anhand von Produktmustern und Prototypen darstellen
Erstellen und Bearbeiten von Bild- und Grafikdaten	<ul style="list-style-type: none"> • Bild- und Grafikmaterial auf technische Verwendbarkeit entsprechend ihrem Verwendungszweck prüfen und bei Eignung übernehmen • digitale Daten übernehmen, Farbprofilierung überprüfen sowie Farbkonvertierung berücksichtigen • Grafikdaten erstellen und Vorlagen vektorisieren und optimieren • Bilddaten entsprechend ihrem Verwendungszweck bearbeiten • Arbeitsergebnisse prüfen
Erstellen ausgabespezifischer Produktionsdaten	<ul style="list-style-type: none"> • eingehende Daten auf Vollständigkeit und Eignung anhand der Auftragsvorgaben prüfen • Daten für die medienübergreifende Nutzung erstellen, aufbereiten und dabei Farbräume und Farbsysteme anwenden sowie Dateigrößen berücksichtigen • Daten- und Dateiformate prüfen und Daten für verschiedene Anwendungsbereiche anpassen, einsetzen und ausgeben
Kommunizieren und Kooperieren	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräche situationsgerecht führen sowie deren Ergebnisse dokumentieren • Respekt und Vertrauen als Grundlage kundenorientierten Verhaltens und der Zusammenarbeit praktizieren sowie kulturelle Identitäten berücksichtigen • Fachliteratur nutzen und Fachinformationen einholen
Beachten der rechtlichen Grundlagen bei der Medienproduktion	<ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Vorschriften beachten, insbesondere <ol style="list-style-type: none"> a) Urheberrechte und verwandte Schutzrechte b) Nutzungs- und Verwertungsrechte c) Persönlichkeitsrechte d) Datenschutz und Datensicherheit • Anforderungen an die barrierefreie Gestaltung von Medien beachten

Die Vermittlung der Standardberufsbildpositionen erfolgt integrativ (vgl. [Empfehlung 172 des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung vom 17. November 2020](#)).

Unternehmen X

Betriebliches Zeugnis

Teilnehmer/in

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung Mediengestaltung – Aufbereitung von Digital- und Printmedien

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachgerechte Arbeitsorganisation					
Umsetzung der gestalterischen Vorgaben					
Umsetzung der technischen Vorgaben					
Zielorientiertes Arbeiten					
Teamfähigkeit					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens drei der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum:

Unterschrift:



Zertifikat

Moritz Mustermann

geboren am 13. August 2002 in Musterstadt
hat in der Zeit vom..... bis.....
bei dem Unternehmen.....

an der **Einstiegsqualifizierung**
Mediengestaltung – Aufbereitung von Digital- und Printmedien
teilgenommen.

Während dieser Zeit wurde er/sie auf der Grundlage eines mit der IHK
abgestimmten Konzeptes fachlich qualifiziert.

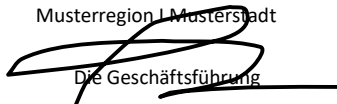
Inhalte der Einstiegsqualifizierung:

- Planen und Organisieren von Arbeitsprozessen
- Gestalten von Medien
- Erstellen und Bearbeiten von Bild- und Grafikdaten
- Erstellen ausgabespezifischer Produktionsdaten
- Kommunizieren und Kooperieren
- Beachten der rechtlichen Grundlagen bei der Medienproduktion

Die Tätigkeiten der Einstiegsqualifizierung entsprechen Teilen der
Berufsausbildung Mediengestalter/Mediengestalterin Digital und Print. Bei
einer anschließenden Ausbildung in diesem Beruf ist eine Anrechnung von bis
zu sechs Monaten möglich. Einstiegsqualifizierungen gem. § 54a SGB III sind im
Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Musterstadt, den

Industrie- und Handelskammer
Musterregion | Musterstadt


Die Geschäftsführung